

Euregio-Kalender: Letzte Station für Jubiläumsausstellung in Brixen

2.7.2026 - | Land Tirol

Die Wanderausstellung „10 Jahre Euregio-Kalender“ hat an zwölf Orten in der gesamten Euregio Tirol-Südtirol-Trentino Halt gemacht.

In Brixen (Südtirol) findet ihre Reise nun ihren Abschluss. Noch bis zum 17. Juli sind in der Stadtbibliothek die elf Steher mit insgesamt 33 Paneelen zu sehen. Sie zeigen unter anderem die Titelfotos aller bisherigen zehn Euregio-Kalender, die Monatsbilder jeder Ausgabe sowie besondere Highlights und Meilensteine der Euregio. In Tirol machte die Ausstellung in Innsbruck, Jenbach, Steinach am Brenner, Jerzens, Lienz und Strassen Halt.

Jedes Jahr über 2.000 eingereichte Fotos

Zum Abschluss der Ausstellungstour erinnert der Euregio-Präsident, Tirols LH Anton Mattle, an das Ziel des Kalenders: „Jedes Jahr macht der Euregio-Kalender die Einheit in der Vielfalt sichtbar: Er vereint die unterschiedlichen Blicke vieler Bürgerinnen und Bürger aus Tirol, Südtirol und dem Trentino zu einem gemeinsamen Kunstwerk von grenzüberwindender Ausdruckskraft.“

Die Ausstellung anlässlich der zehnten Kalender-Ausgabe sei auch als Dank zu verstehen, ergänzt Südtirols LH Arno Kompatscher: „Mehr als 2000 Fotos erreichen uns pro Jahr. Mit den Zitaten der Fotografinnen und Fotografen haben wir sie selbst ins Rampenlicht geholt. Denn hinter jedem Bild steckt ein Mensch mit Leidenschaft für die Fotografie und Begeisterung für die Euregio.“

Auf ihrer Reise hat die Ausstellung rund 820 Kilometer bewältigt. Wie der Trentiner Landeshauptmann Maurizio Fugatti betont, habe man damit die Euregio noch näher zu Tausenden BürgerInnen gebracht: „Das trägt zum Euregio-Bewusstsein bei, denn jedes Bild spiegelt ein kleines Stück unserer besonderen Geographie und gemeinsamen Geschichte im Herzen der Alpen wider.“

Zwölf Orte, 266 Tage, 820 Kilometer

Seit ihrer Eröffnung am 25. Oktober hat die Ausstellung in den Heimatgemeinden aller TitelfotografInnen sowie den Landeshauptstädten Station gemacht. Neben den Tiroler Standorten war sie in Bozen, Brixen, Vahrn und Pfalzen (Südtirol) sowie in Trient und der Fraktion Revò der Gemeinde Novella (Trentino) zu sehen.

Bis zum letzten Ausstellungstag am 17. Juli wird die Ausstellung 266 Tage unterwegs gewesen sein, im Schnitt rund 23 Tage pro Ort. Ausgestellt wurde sie an stark frequentierten, zentralen Orten und war häufig sogar rund um die Uhr frei zugänglich.

Noch bis 17. Juli ist sie in Brixen zu sehen: Kräutergarten der Stadtbibliothek Brixen während der Öffnungszeiten (Montag bis Samstag, jeweils 8.30 bis 18.30 Uhr).

<https://www.tirol.gv.at/presse/meldungen/meldung/euregio-kalender-letzte-station-fuer-jubilaumsausstellung-in-brixen>